

# Joshua

## warum muss das alles mir passieren?

Von abgemeldet

### Kapitel 6: VI Die Prügelei

Mit der linken packe ich ihn am Kragen und schlage ihm mit meiner noch freien Hand mitten in sein super fröhliches ach so hübsches Gesicht. Im ersten Moment war Josh denk ich mal viel zu perplex um sich zu wehren, aber dann erwachte er aus diesem Moment tiefster Überraschung. Er fängt einfach so meine Faust ab, obwohl ich doch noch lang nicht fertig damit bin sein Gesicht zu bearbeiten. Dieses Gesicht, das ich einfach nur noch tot sehen will und daran wird er mich nicht hindern, egal was er auch versucht. Er hält meine Faust immer noch fest und stößt sich dann mit einem Ruck ab, damit ich im Gras unter ihm liege. Ich will ihn nur noch zerschlagen! Schnell lasse ich seinen Kragen los und versuche ihn mit meiner nun freien linken eine rein zu hauen, was er leider Gottes vorsieht. Warum kann ich nicht mal auch solche Eingebungen haben hä? Josh hält meine beiden Hände fest also bleibt mir nur noch eins um ihm möglichst viele Schmerzen zu verabreichen. Meine Beine! Entschlossen ihn unfruchtbar zu machen ramme ich ihm mein Knie mit voller Wucht dahin wo es leider Gottes den Männern am meisten weh tut. Er verzieht schmerzerfüllt den Mund jammert aber nicht oder lässt auch nur für eine Nanosekunde meine Hände los. Stattdessen schlägt er seinen Kopf auf meinen, was mich für einen Augenblick nur noch Sterne sehen lässt. Man musste das sein!? Direkt auf meine Beule...ich spüre richtig wie sie zu einem richtigen Horn anwächst. Wahrscheinlich kann ich ihn gleich damit aufspießen. Josh sieht mich nur mitleidig an, sag mal kann der mal aufhören mich so anzugucken?! Irgendwas läuft mir ins Auge. Sag mal regnet das? Aber wieso läuft mir der Regen dann nur in das eine Auge und wieso ist Regen seit heute Blut? Verdammt ich blute! Entgeistert versuche ich auf meine Stirn zu schielen, da lässt Josh plötzlich meine Hände los, setzt sich leicht bequemer – nicht nur für ihn – auf mich und hebt mein Kinn an.

„Halt mal still“ meint er, weil ich bis jetzt immer mit dem Kopf rumgeruckelt habe. Was bildet der sich eigentlich ein? Zuerst schlägt er mir ein Loch in den Kopf und dann will er Krankenschwester spielen? Sonst noch Wünsche? Aber aus irgendeinem Grund halte ich still, wer weiß was er mit mir anstellt wenn ich es nicht machen würde. Mir noch ein Loch in den Kopf schlagen?

Mit zusammengezogenen Augenbrauen schaut er sich meine Stirn oder besser meinen Haaransatz an. Er streicht meine Haare ein bisschen auseinander und guckt irgendwie sorgenvoll. Super, hat er mich bis aufs Gehirn getroffen oder was? Genug schmerzen tut es ja. Mann es fühlt sich an als würde in meinem Kopf ein kleiner Mann sitzen, der versuchen würde meinen Kopf von innen aufzubohren. Hat jemand ein

Aspirin dabei?

Josh lehnt sich wieder zurück und legt meinen Kopf zurück ins Gras. Nett von ihm, dass er ihn nicht fallen lässt, aber was red ich da? Das mein Kopf gleich zerbricht ist ja nur seine Schuld. Allein seine!

„Sieht nicht so schlimm aus, ist nur ein bisschen aufgeplatzt.“

„Toll, danke auch.“ Antworte und hätten Worte klingen würde Josh jetzt verbluten aus hunderten von Wunden.

Er ignoriert das aber. „Weißt du Kopfwunden bluten immer heftiger als normale.“

Ich verdrehe nur genervt die Augen. Als ob ich das nicht wüsste. Für wie blöd hält der mich?!

„Ach ja ich hab noch was, was ich dir geben wollte.“ Grinst der Depp mich doch echt schon wieder an.

Überraschend beugt er sich einfach vor und küsst mich kurz auf den Mund. Erschrocken reise ich die Augen an. Sag mal was zum Teufel? Was sollte das? Will er mich jetzt vollends verarschen oder was wird das? Ich glaub es nicht, er hat mich geküsst. Josh! Ein Junge! Der Junge der mich aus seinem Haus geworfen hat weil ich ihn im Suff geküsst habe! Checkt das einer?! Dann soll er mir es doch bitter erklären! Total erschrocken stammele ich nur noch „What the fuck...?“

Josh hat sich wieder aufgesetzt und grinst mich breit an. Er lacht jetzt sogar leise, weil ich anscheinend aussehe wie ein Auto. Wieso sollt ich auch nicht, immerhin hat er mich gerade GEKÜSST!?

„Jetzt reg dich ab, so schlimm kann es doch nicht gewesen sein.“ Er kriegt doch tatsächlich einen Kicheranfall. Kann mir mal einer sagen was es da zu kichern gibt? Am liebsten würde ich ihm einfach weiter eine rein schlagen nur damit er aufhört so bescheuert zu kichern.

Sein Kicheranfall hat sich mittlerweile auf einen ausgewachsenen Lachenfall ausgeweitet. Ich kommentiere das nur mit einem alles vernichtenden Blick. Wow was für ein Wunder der Junge kann auch wieder aufhören zu lachen, das hätte ich jetzt echt nicht gedacht. Er besitzt sogar die Güte von mir runter zu gehen und legt sich stattdessen neben mich ins Gras. Wird au langsam Zeit dass er sich von mir herunter bewegt. Ein Fliegengewicht ist er ja nicht wirklich.

Nach einer langen Zeit des Schweigens, in der ich immer noch versuche zu verstehen wieso er das getan hat und vor allem was ich jetzt bitteschön machen soll! Ich meine hallo?! Was soll ich denn jetzt machen!? Mein schlimmster Feind hat mich geküsst! Hätte mal jemand die Güte und würde mir sagen was ich jetzt machen soll? Sonst gibt es doch an jeder Straßenecke jemanden der mir sagt was ich tun soll „Werde Arzt und rette Menschenleben“ „Bring den Müll raus“ „Fick mich“ „Gib mir dein gesamtes Geld“ „Stirb endlich“ „Werde normal“ „Such dir eine Freundin und gründe eine normale Familie“ und mein Lieblingsspruch „Mach es wie ich“. Wieso ist so jemand nicht einmal da wenn man wirklich jemanden braucht der einem sagt was man tun soll? Jetzt muss ich auch noch selber denken, dabei geht das doch grade mal ausnahmsweise nicht. Mein Kopf tut immer noch furchtbar weh und es wird von Sekunde zu Sekunde schlimmer.

„Tut mir echt leid, wenn ich dich gerade geschockt habe.“

Geschockt?! Das ist ja Wohl die Untertreibung des Jahrtausends. Ich hätte an einem Herzinfarkt sterben können! Geschockt ich fass es nicht. Dafür werde ich jetzt nicht mal brummeln. Der wartet doch echt auf eine Antwort. Pff da kann er warten bis er grau wird und man ihn vor lauter Falten schon nicht mehr von einer eingefallen Mumie unterscheiden kann. Also echt mal, was denkt der sich nur? Okay ehrlich gesagt will

ich lieber nicht wissen was in seinem kranken Hirn vorgeht. Obwohl ich immer noch der Theorie anhängen, dass er bei der Verteilung der Hirne grade gepennt hat. So hirnlos wie er sich benimmt, ich mein ja nur.

Anscheinend hat er es endlich kapiert das ich es vorziehe zu schweigen. Der Depp guckt schon wieder in den Himmel, mich würde echt interessieren was an einer blauen Decke so interessant ist. Ich meine ich gucke ja auch nach oben – wo soll ich auch anders hinschauen, immerhin lieg ich auf dem Rücken – und ich sehe echt überhaupt nix interessantes, was sich lohnen würde anzuschauen.

„Es tut mir leid, was ich damals getan habe. Ich habe dich wohl sehr verletzt.“

Ich glaube heute ist der Tag der Untertreibungen. Diesmal lasse ich mich auch ehrlich auf ein verächtliches Schnauben herunter. Sollte er ruhig merken, das „sehr“ nun wirklich nicht ausreicht, um die Schwere meiner Verletzung zu beschreiben. Bei weitem nicht. Er hatte mich so sehr verletzt, dass ich einen Monat nicht mehr aus dem Haus gegangen bin und meine Eltern mich schon in psychologische Behandlung geben wollten, dann jedoch zum Glück einsahen, dass es bei mir doch eh nur rausgeschmissenes Geld war. Sie wissen bis heute nicht genau was vorgefallen war. Ich hoffe doch auch, dass das so bleibt.

Ruckartig setzt er sich wieder in den Schneidersitz. Mir fällt auf, dass ein bisschen Gras in seinen Haaren hängt. Damit sieht er aus wie so ein Hippie.

„Okay wie wäre es mit: Ich habe dich überdimensional verletzt, so tief, dass ich es mir gar nicht vorstellen kann, so sehr, dass du fast daran gestorben wärst. Na klingt das besser?“ Diesmal grinst er mich nicht an, sondern schaut mich nur fast schon traurig an. Das sieht irgendwie aus wie ein begossener Pudel.

„Klingt besser.“ Was ja auch wirklich stimmt, das was er gesagt hat, kommt wirklich an die Wahrheit ziemlich nah heran. Auch wenn es immer noch nicht schlimm genug ist.

„Und ich nehme nicht an, dass du mir irgendwann verzeihen wirst.“ Jetzt schaut er auf einmal ganz interessiert den Baum an.

Ich dagegen starre ihn nur entgeistert an. Habe ich das gerade richtig verstanden? Er will, dass ich ihm verzeihe? Hat der noch alle Tassen im Schrank?! Er hat mein Leben versaut und ich soll das einfach so vergessen? Darf es sonst noch etwas sein? Vielleicht ein Sandwich oder eine Cola? Der hat eindeutig zu heiß geduscht. Vielleicht habe ich mich aber auch einfach nur verhöhrt. Die Kopfschmerzen sind mittlerweile wahrscheinlich so schlimm, dass ich Halluzinationen habe. Ja genau das ist es, ich bilde mir das alles nur ein. In Wahrheit hat er mir wahrscheinlich wieder irgendeinen beleidigenden Spruch an meinen schmerzenden Kopf geworfen. Genau so wird es sein.

Josh dreht seinen Kopf wieder zu mir um und muss doch tatsächlich lachen. Was gibt's denn da zu lachen hä? Mist ich hab vor Erstaunen immer noch den Mund offen, zum Glück schaut Gott offenbar gerade nicht zu ansonsten wäre sicher noch eine Fliege rein geflogen oder am besten gleich eine Wespe, gegen die ich übrigens allergisch bin. Ich klappe natürlich meinen Mund zu, aber irgendwie starre ich ihn immer noch an. Ich meine was wenn er das echt gesagt hat? Hat der wirklich die Hoffnung, dass ich ihm verzeihe? Aber so blöd kann er doch eigentlich doch gar nicht sein oder?

Er seufzt schwer, als müsste jemanden erklären, dass sein Vater bei einem Autounfall gestorben wäre.

„Ich weiß, dass es total schwer ist, aber bitte verzeih mir.“

„Sag mal willst du mich verarschen?!“

Die Worte sind schneller aus meinem Mund, als ich denken kann. Es klang hart und irgendwie tut es mir schon fast leid. Andererseits ist es doch war, ich meine das kann

doch nur ein schlechter Scherz sein. Oder?